

Stundungsantrag für Kanalanschlussbeiträge

Name/Vorname des Antragstellers:	
Grundstücksanschrift:	
Wohnanschrift:	

1. Die Stadt Cottbus hat an mich (uns) folgende Forderungen:

Buchungszeichen:	644
Kassenzeichen:	

Schuldart	fällig am:	Betrag	
		EUR	Ct
Kanalanschlussbeitrag			
Mahngebühr			
Säumniszuschläge			

2. Ich (wir) beantrage(n) Stundung der Gesamtsumme für maximal ein Jahr mit folgendem Zahlungsvorschlag:

am	Betrag		am	Betrag	
	EUR	Ct		EUR	Ct
1			7		
2			8		
3			9		
4			10		
5			11		
6			12		

3. Begründung des Stundungsantrages:

(Voraussetzungen für eine Stundung gem. 222 AO 1977/ § 12c KAGBbg ist, dass der Einzug der Forderung am Fälligkeitstag mit einer erheblichen Härte für den Schuldner verbunden ist und der Anspruch nicht gefährdet wird. Der Antrag muss sorgfältig begründet sein)

Eine erhebliche Härte ist gegeben weil:

Nach § 234 AO 1977 sind für gestundete Beträge Stundungszinsen zu erheben. Sie betragen für jeden vollen Monat 0,5 v.H. auf die jeweilige Restforderung.

Stundungsantrag für Kanalanschlussbeiträge

4. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte*

Benennen Sie die Grundstücke, wo Sie als Eigentümer bzw. Teileigentümer im Grundbuch eingetragen sind/werden:

Bestehen derzeit aktuelle Verkaufsverhandlungen für ein in Ihrem Eigentum/Teileigentum befindliches Grundstück?

ja nein

Falls ja, bitte Name und Anschrift des Notars und soweit bekannt die Urkundenrollennummer angeben.

Name und Anschrift des Erwerbers:

Wurde bereits ein Zwangsversteigerungsantrag gestellt?

ja nein

5. sonstige Angaben*

Haben Sie innerhalb der letzten 3 Jahre die eidesstattliche Versicherung abgegeben?

ja Aktenzeichen: Amtsgericht: Datum:

nein

*Für die Angaben notwendigen Daten und Belege sind durch entsprechende Kopien nachzuweisen. Die vorgenommen Aufzählungen sind nur beispielhaft und deshalb von Ihnen den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend zu ergänzen, sollte der vorhandene Platz nicht ausreichen ist ein Ergänzungsblatt beizufügen.

1)Bei Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit sind der letzte Steuerbescheid oder Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Einnahmen- und Ausgabenentwicklung der nächsten 6 Monate beizufügen.

2)Bei Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung sind auch für weitere im Haushalt/ Grundstück lebende Personen mögliche Einnahmen nach dem ortsüblichen Maßstab anzugeben sofern kein Mietvertrag besteht.

Alle Angaben sind vollständig und wahrheitsgemäß einzutragen. Im beiderseitigen Interesse wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass strafrechtlich verfolgt werden kann, wer sich ungerechtfertigt eine Ratenzahlung, Stundung oder Vollstreckungsschutz verschafft, indem er Zahlungsfähigkeit und mangelnde Kreditaufnahmemöglichkeiten vortäuscht!

Datum

Unterschrift